

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Thorsten Weiß (AfD)**

vom 27. März 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. März 2019)

zum Thema:

Bestandsaufnahme selbstorganisierter Jugendarbeit

und **Antwort** vom 15. April 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Apr. 2019)

Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Thorsten Weiß (AfD)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/18340

vom 27. März 2019

über Bestandaufnahme selbstorganisierte Jugendarbeit

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wo gibt es in Berlin selbstverwaltete Jugendzentren und wer fungiert als Träger und Mieter? (Bitte nach Bezirken aufschlüsseln)

Wie viele Mittel werden dafür vom Land und den Bezirken jeweils bereitgestellt? (Bitte Haushaltstitel nennen)

2. Welche Projekte und Initiativen im Bereich der Jugendförderung gibt es in Selbstorganisation der Jugendlichen und was ist Inhalt dieser Projekte? (Bitte nach Bezirken aufschlüsseln)

Wie viele Mittel werden dafür vom Land und den Bezirken jeweils bereitgestellt? (Bitte Haushaltstitel nennen)

3. Welche Räume gibt es für Selbstorganisierte Jugendarbeit in Berlin? (Bitte nach Bezirken aufschlüsseln)

Wie viele Mittel werden dafür vom Land und den Bezirken jeweils bereitgestellt? (Bitte Haushaltstitel nennen)

Zu 1. bis 3.:

Im Rahmen von Jugendarbeit nach § 11 Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII) gibt es in Berlin auf gesamtstädtischer Ebene und in den Bezirken – die Angaben beruhen auf einer Abfrage der Bezirke – folgende selbstverwaltete Jugendzentren, selbstorganisierte Projekte und Initiativen sowie Räume für selbstorganisierte Jugendarbeit:

Selbstverwaltete Jugendzentren	Träger	Mieter	Bezirkliche Finanzierung in EUR	Haushaltstitel
SenBJF (gesamtstädtisch): Fehlanzeige				
Friedrichshain-Kreuzberg				
JAM – Jugend am Mehringplatz	Work out e.V.	BA Friedrichshain-Kreuzberg	22.000	4010/67103
Loyal	Loyal e.V.	Loyal e.V.	13.000	4010/67103
Tempelhof-Schöneberg				
Drugstore Potse	SSB e.V. Potse e.V.	BA Tempelhof-Schöneberg	153.308 4.206 9.500	4011/51801 4011/51701 4011/67103
Treptow-Köpenick				
Querdenker	Querdenker I.Q. 1185 e.V.	Querdenker I.Q. 1185 e.V.	max. 9.000 für Betriebskosten	4011/51701
Müggeclub	Mügge e.V.	Mügge e.V.	1550,22	4010/68425
Alle weiteren Bezirke: Fehlanzeige				

Projekte und Initiativen im Bereich der Jugendförderung in der Selbstorganisation von Jugendlichen	Inhalt des Projektes/der Initiative	Bezirkliche Finanzierung in EUR	Haushaltstitel
SenBJF (gesamtstädtisch): Fehlanzeige			
Steglitz-Zehlendorf			
Jugendhaushalt	Jugendliche führen in eigener Regie und Selbstverantwortung ihre Projekte mit dem zur Verfügung stehenden Geld durch	5.000	4011/53401
Marzahn-Hellersdorf			
Jugendinitiative we.roll.berlin.e.V.	Betrieb der Skatehalle P12 im Zeitraum vom 01.01.-30.04.2019	10.000	4010/68425
Lichtenberg			
UJZ – Unabhängiges Jugendzentrum Karlshorst	Mitgestaltung des Kiezes (Karlshorst), Schaffung von alternativen Projekten zum Bilden, Vernetzen, Feiern, Entspannen. Beschäftigung mit der Geschichte von Karlshorst.	Keine	-
Jugendmedienwerkstatt WB 13	Ehrenamtliche Arbeit im medialen und bandmusikalischen, jugendkulturellen „Milieu“	Keine	-
Reinickendorf			
Gemeindejugendrat evangelische Kirchengemeinde Frohnau	Verwaltung der Räume, Verwaltung der Finanzen, Verwaltung von Aktivitäten, Interessenvertretung der Jugendlichen in der Gemeinde	Keine	-
Fahrten (Kirchengemeinde Frohnau/ Teestube)	Planung und Durchführung	Keine	-

Gestaltung Haus und Garten (Kirchengemeinde Frohnau/ Teestube)	„Containerplanung“ und Gestaltung des Außengeländes	Keine	-
Podiumsdiskussion zur Europawahl (Kirchengemeinde Frohnau/ Teestube)	Diskussion zur Information und Orientierung im Vorfeld von Wahlen	Keine	-
IT Beratung für die Einrichtung Teestube (Kirchengemeinde Frohnau/ Teestube)	Digitale Infrastruktur für die Teestube	Keine	-
Alle weiteren Bezirke: Fehlanzeige			

Räume für selbstorganisierte Jugendarbeit	Bezirkliche Finanzierung in EUR Haushaltstitel
SenBJF (gesamtstädtisch): Fehlanzeige	
Steglitz-Zehlendorf	
Im „Jugendkulturbunker“ stehen mehrere Räume an drei Tagen für Jugendliche (selbstverwaltet) zur Verfügung	ohne zusätzliche Finanzierung
Im Kellergeschoss der Erziehungs- und Familienberatungsstelle werden Räume für den Pfadfinderstamm Kelten Berlin Zehlendorf zur Verfügung gestellt	ohne zusätzliche Finanzierung
Marzahn-Hellersdorf	
Punktuell können Jugendgruppen bezirklich finanzierte Jugendfreizeiteinrichtungen selbstorganisiert nutzen. Dies geschieht in Absprache mit der jeweiligen Einrichtung. Separate Haushaltsmittel fließen nicht.	ohne zusätzliche Finanzierung
Lichtenberg	
UJZ - Unabhängiges Jugendzentrum Karlshorst	Mietentgeltfreie Überlassung lt. § 47 Abs. 3 AG KJHG
Jugendmedienwerkstatt WB 13	Mietentgeltfreie Überlassung lt. § 47 Abs. 3 AG KJHG
Reinickendorf	
Nutzung Bandraum in der Teestube Frohnau und weitere Räumen in der Kirchengemeinde Frohnau- mit eigenem Schlüssel und freier Verfügbarkeit	Keine
Alle weiteren Bezirke: Fehlanzeige	

Berlin, den 15. April 2019

In Vertretung
 Sigrid Klebba
 Senatsverwaltung für Bildung,
 Jugend und Familie